

Der ahnungslose Varietébesucher

Die Kunst zu fallen und nicht zu fallen

Drei Millionen amerikanische Zirkusbesucher haben in einem einzigen Jahr in atemloser Spannung die Seiltänzerkünste dreier junger Männer und eines Mädchens, genannt die „Wallenda-Truppe“, gesehen. Zwei Wallendas beschreiten ein dünnes, in einer Höhe von zwölf Metern über dem Boden straff gespanntes Seil. Ein schmales, etwa drei Meter langes Brett ruht auf ihren Schultern. Auf dieses Brett klettert der dritte Artist der Truppe, und auf seine Schultern steigt das Mädel. In so tollkühner Gruppierung bewegt sich die Wallenda-Truppe über das Drahtseil und erreicht nach achtzehn Metern eine Plattform: eine Darbietung, die die Wallendas in drei Erdteilen berühmt gemacht hat.

Fünf Jahre hindurch produzierten sich die tollkühnen Artisten fast allabendlich, ohne daß sich ein ernsthafter Zwischenfall ereignet hätte. Dann, eines Abends, geschah etwas Unerwartetes. Die menschliche Pyramide hatte gerade die Hälfte ihres Weges zurückgelegt, als das Seil plötzlich sich senkte. Ebenso plötzlich entfiel Carl Wallendas Händen seine schwere eiserne Balancierstange und drohte auf die Männer zu fallen, die das Sicherheitsnetz hielten. Hierzu muß bemerkt werden, daß die Wallendas gewöhnlich ohne Sicherheitsnetz arbeiten. Einige Zirkusangestellte ließen das Netz fallen und sprangen beiseite. Im gleichen Augenblick erfaßte Hermann Wallenda im Fallen das Seil mit einer Hand und einem Bein und packte Helene mit seiner freien Hand. Der von den Schultern seiner Brüder weggeschleuderte Carl bekam ebenfalls im Fallen das Seil zu fassen. Josef, der dritte der Brüder, fiel flach auf das einsackende Seil. Einige Minuten vergingen, bevor das Sicherheitsnetz wieder aufgespannt werden konnte, und, einer nach dem andern, ließen sich die vier Wallendas hineinfallen. Sie verbeugten sich, und das Programm ging weiter.

Der Artistenberuf ist unstreitig weit gefährlicher als früher geworden. Vor etwa dreißig Jahren produzierte sich ein Trio mit einem „Seiltrick“, bei welchem der eine Artist mit einem Zweirad auf einem Drahtseil fuhr, während seine beiden Kollegen an Trapezen hingen, die an dem Fahrrad befestigt waren. Die Darbietung wurde in Europa, Amerika und Australien bestaunt, war aber durchaus nicht gefährlich. Die Räder des Fahrrads waren mit tiefen Rillen versehen, und die Trapezkünstler verbürgten durch ihr Gewicht sein Gleichgewicht. Nichts konnte den dreien passieren. Alles aber kann den modernen Todesverächtern vom Schlage der Wallendas passieren.

Obwohl die sogenannten „Phantasie“-Seilkünstler ihre Tricks nur etwa zweieinhalb Meter über dem Boden vollführen, kann sie ein Luftsprung lebensgefährlich verletzen, wenn er nicht haargenau berechnet ist. Coleano, der hervorragendste aller Phantasie-Seilkünstler, produzierte sich mit einem anmutigen Purzelbaum nach vorn auf dem Drahtseil. Die Gefahr dieser Darbietung liegt in dem Umstande, daß man bei dem „Vorwärts-Purzelbaum“ nicht den Draht sehen kann, wenn die Füße nach unten kommen, und ganz auf sein Gefühl angewiesen ist. Doch im Anfang seiner Laufbahn, in Australien, verfehlten Coleanos Füße einmal das Drahtseil — und das Seil schnitt wie ein Messer in seinen Körper ein. Er lag



Warum lacht sie?

Weil sie sich's leisten kann, sorglos zu lachen und zwei Reihen schöngepflegter Zähne zu zeigen. Sorgfältige Zahnpflege mit der unübertroffenen KOLYNOS-Zahnpasta gehört zum kultivierten Menschen, erhöht seine Sicherheit und erhält ihm ein wertvolles Gut: Gesunde Zähne!

KOLYNOS
ZAHN-PASTA
Die deutsche Qualitätsmarke

MARIELOUISE CLAUDIUS — PHOT. BRDCA



**Auf Flüssen und Seen
unserer deutschen Heimat**

mit Klepperboot und Klepperzelt, zu wandern, welch herrliches Erlebnis!

Verlangen Sie den kostenlosen Prachtkatalog 230 der größten faltbootwerft der Welt, der

Klepper-Werke, Rosenheim-Ut.



Jedem deutschen Jungen ein

**Diana-
Luftgewehr!**

Die besten waffenscheinfreien Sport- und Übungswaffen für die Jugend und für Erwachsene. Unübertrefflich in Schußleistung, gefahrlos, leicht in der Handhabung, überall verwendbar und sehr billig im Gebrauch; Zehn Schuß kosten nur 2 Pfennig. Lieferung nur durch Ladengeschäfte! Ausführliche Prospekte kostenlos!

**Dianawerk
Mayer & Grammelspacher
Rastatt, 3**

Mit Diana lerne schießen
GEFAHRLOS · WAFFENSCHHEINFREI